

ZAPP-SEA

Anwenderforum „Transshipments“ und A-SumA
am 1. Dezember 2010



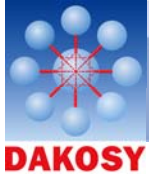
DAKOSY Datenkommunikationssystem AG

Port Communication Services

Mattentwiete 2, 20457 Hamburg

Telefon: +49 40 37003 - 0, Telefax: +49 40 37003 - 370

Internet: www.dakosy.de, E-Mail: info@dakosy.de

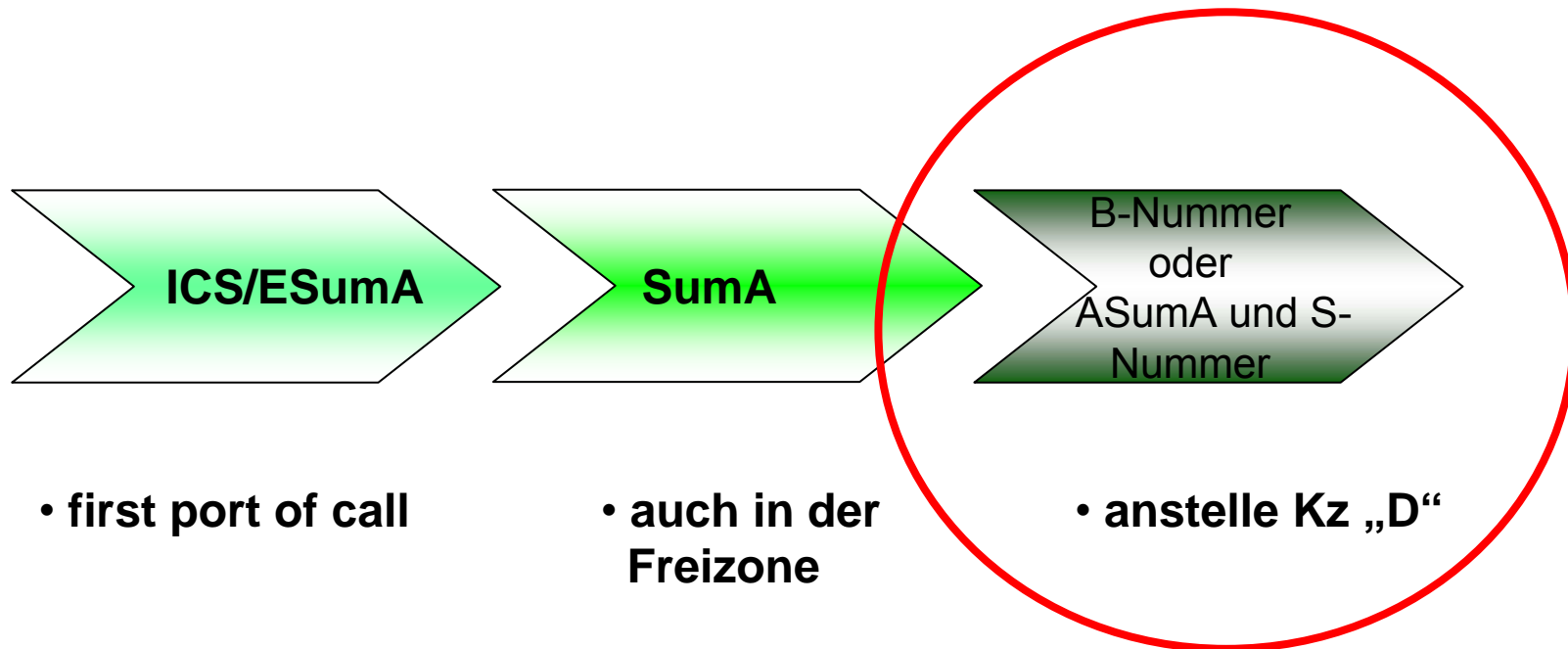


Agenda

1. Begrüßung
2. Zoll-Verfahren/ Anforderungen zum 1. Januar 2011
3. A-SumA/S-Nr oder B-Nr – wann muss was gemeldet werden ?
4. Designierter Umstellungsfahrplan
5. Möglichkeiten zur Anmeldung A-SumA, S- oder B-Nummer
6. Kurzprofil IMP für Reeder und Makler
7. IMP - Transshipment Konzept – en detail
8. IMP - Transshipment Konzept – Fragestellungen / Übersicht
9. IMP – Transship. Konzept – Fragestellg. / Antwort oder Diskussion
10. Abschließende Diskussion und Meinungs austausch
11. Dokumentation und Zeitrahmen



2. Zoll-Verfahren/ Anforderungen zum 1. Januar 2011



Agenda

1. Begrüßung
2. Zoll-Verfahren/ Anforderungen zum 1. Januar 2011
3. **A-SumA/S-Nr oder B-Nr – wann muss was gemeldet werden ?**
4. Designierter Umstellungsfahrplan
5. Möglichkeiten zur Anmeldung A-SumA, S- oder B-Nummer
6. Kurzprofil IMP für Reeder und Makler
7. IMP - Transshipment Konzept – en detail
8. IMP - Transshipment Konzept – Fragestellungen / Übersicht
9. IMP – Transship. Konzept – Fragestellg. / Antwort oder Diskussion
10. Abschließende Diskussion und Meinungs austausch
11. Dokumentation und Zeitrahmen



3. A-SumA/S-Nr oder B-Nr – wann muss was gemeldet werden ?

Für alle Transshipments gilt:

- A-SumA (an ATLAS, 24 h vor Verladung*!) wenn Verweildauer \geq 14 Tage ODER Adressdaten (Empfänger oder Bestimmungsland) sich ändern

DANN

- **S-Nummer (an ZAPP, \geq 2 h vor Verladung), Anmeldefall DUX**

SONST (kein A-SumA-Fall)

- **B-Nummer (an ZAPP, \geq 2h vor Verladung), Anmeldefall MIT**

* 4h bei Massengut oder Stückgut



Agenda

1. Begrüßung
2. Zoll-Verfahren/ Anforderungen zum 1. Januar 2011
3. A-SumA/S-Nr oder B-Nr – wann muss was gemeldet werden ?
- 4. Designierter Umstellungsfahrplan**
5. Möglichkeiten zur Anmeldung A-SumA, S- oder B-Nummer
6. Kurzprofil IMP für Reeder und Makler
7. IMP - Transshipment Konzept – en detail
8. IMP - Transshipment Konzept – Fragestellungen / Übersicht
9. IMP – Transship. Konzept – Fragestellg. / Antwort oder Diskussion
10. Abschließende Diskussion und Meinungs austausch
11. Dokumentation und Zeitrahmen



4. Designierter Umstellungsfahrplan

01.12.2010: Einführung der Anmeldearten MIT und DUX

01.01.2011: Wegfall der Anmeldearten DUL, DUS und EXP

04.01.2011: Automatische Generierung von Verladestopps für nicht verladene B-Nr (DUL, DUS und EXP)

04.01.2011: Wegfall des Kennzeichens „D“ im Manifest

04.01.2011: Keine Verladung von Transshipments ohne B- oder S-Nummer



Agenda

1. Begrüßung
2. Zoll-Verfahren/ Anforderungen zum 1. Januar 2011
3. A-SumA/S-Nr oder B-Nr – wann muss was gemeldet werden ?
4. Designierter Umstellungsfahrplan
- 5. Möglichkeiten zur Anmeldung A-SumA, S- oder B-Nummer**
6. Kurzprofil IMP für Reeder und Makler
7. IMP - Transshipment Konzept – en detail
8. IMP - Transshipment Konzept – Fragestellungen / Übersicht
9. IMP – Transship. Konzept – Fragestellg. / Antwort oder Diskussion
10. Abschließende Diskussion und Meinungs austausch
11. Dokumentation und Zeitrahmen



5. Möglichkeiten zur Anmeldung A-SumA, S- oder B-Nummer

- A-SumA über Zolllösungen diverser Anbieter (DAKOSY, dbh,.....) per EDI oder Dialog
- S- oder B-Nummer per HDS oder GM01 – per EDI oder über Anwendungen diverser Anbieter
- Erfassung (A-SumA, S- oder B-Nr.) durch Dienstleister/ Zolldeklaranten
- **Kombinierte Abwicklung (A-SumA, S- oder B-Nr.) über die IMP Import Message Platform (für Hamburg) oder BIP Business Integration Platform (für Bremerhaven)**

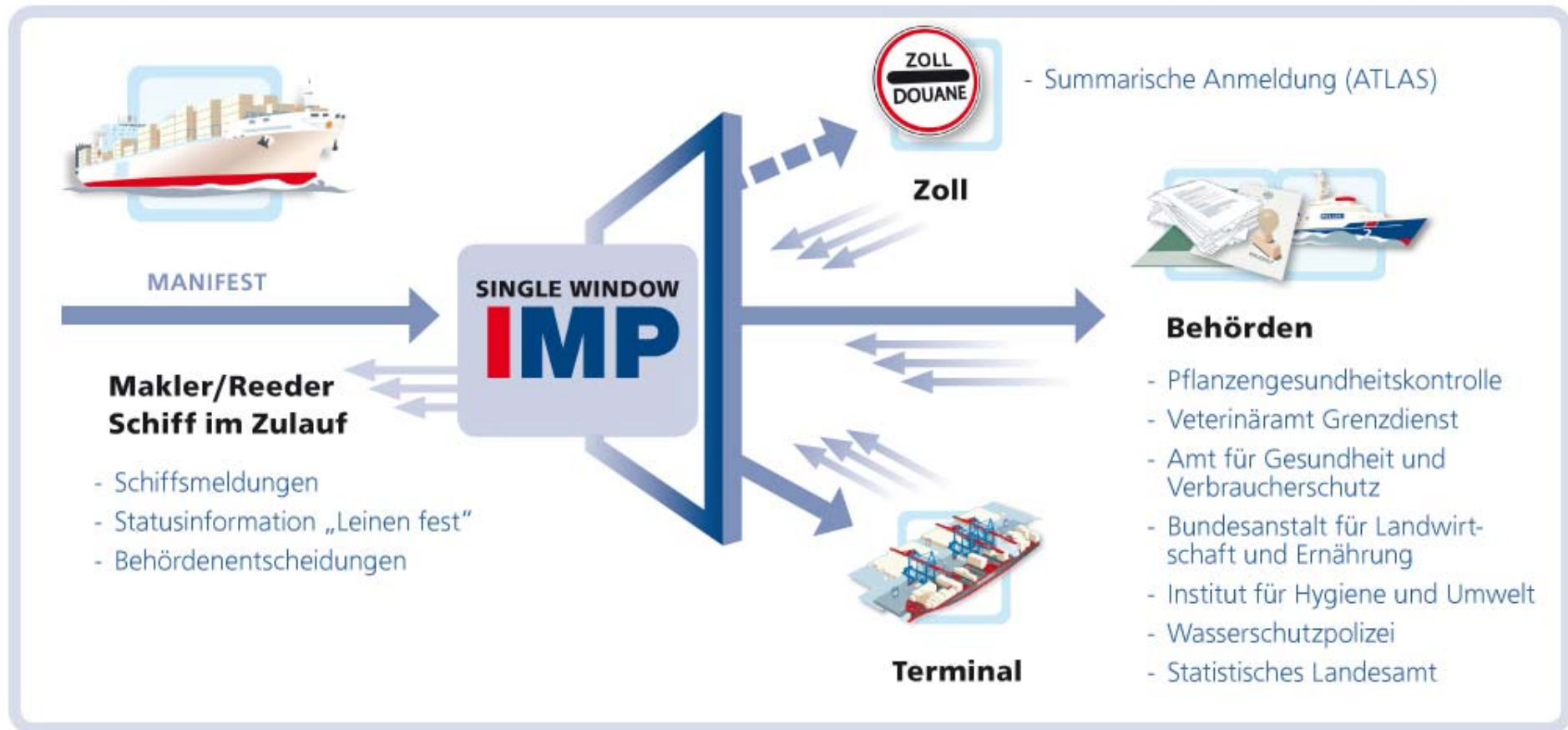


Agenda

1. Begrüßung
2. Zoll-Verfahren/ Anforderungen zum 1. Januar 2011
3. A-SumA/S-Nr oder B-Nr – wann muss was gemeldet werden ?
4. Designierter Umstellungsfahrplan
5. Möglichkeiten zur Anmeldung A-SumA, S- oder B-Nummer
- 6. Kurzprofil IMP für Reeder und Makler**
7. IMP - Transshipment Konzept – en detail
8. IMP - Transshipment Konzept – Fragestellungen / Übersicht
9. IMP – Transship. Konzept – Fragestellg. / Antwort oder Diskussion
10. Abschließende Diskussion und Meinungsaustausch
11. Dokumentation und Zeitrahmen

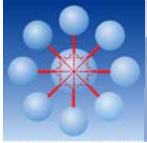


6. Kurzprofil IMP für Reeder und Makler (Single Window Konzept)

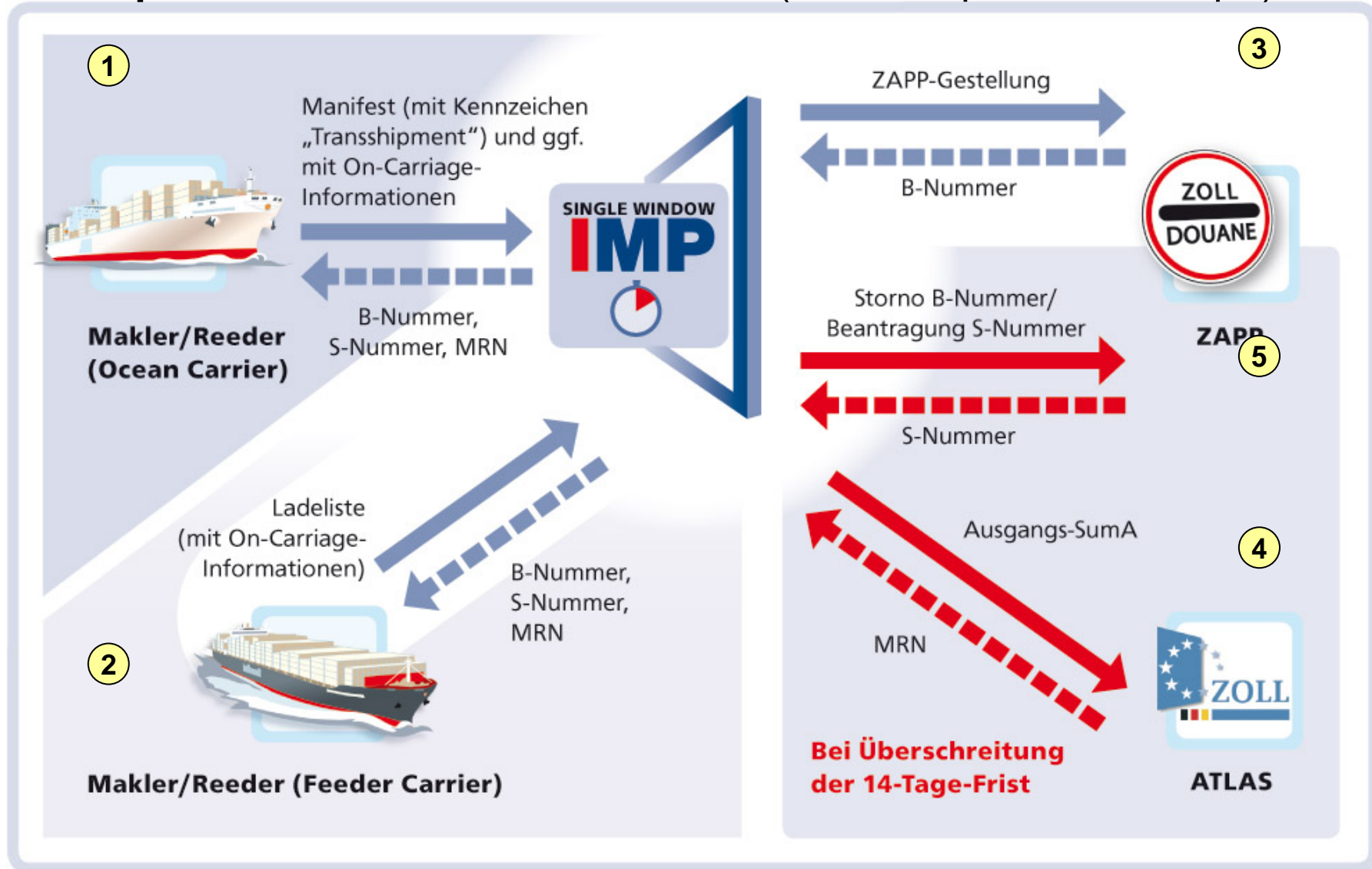


.... plus Zollfahndungsamt





6. Kurzprofil IMP für Reeder und Makler („Transshipment Konzept“)

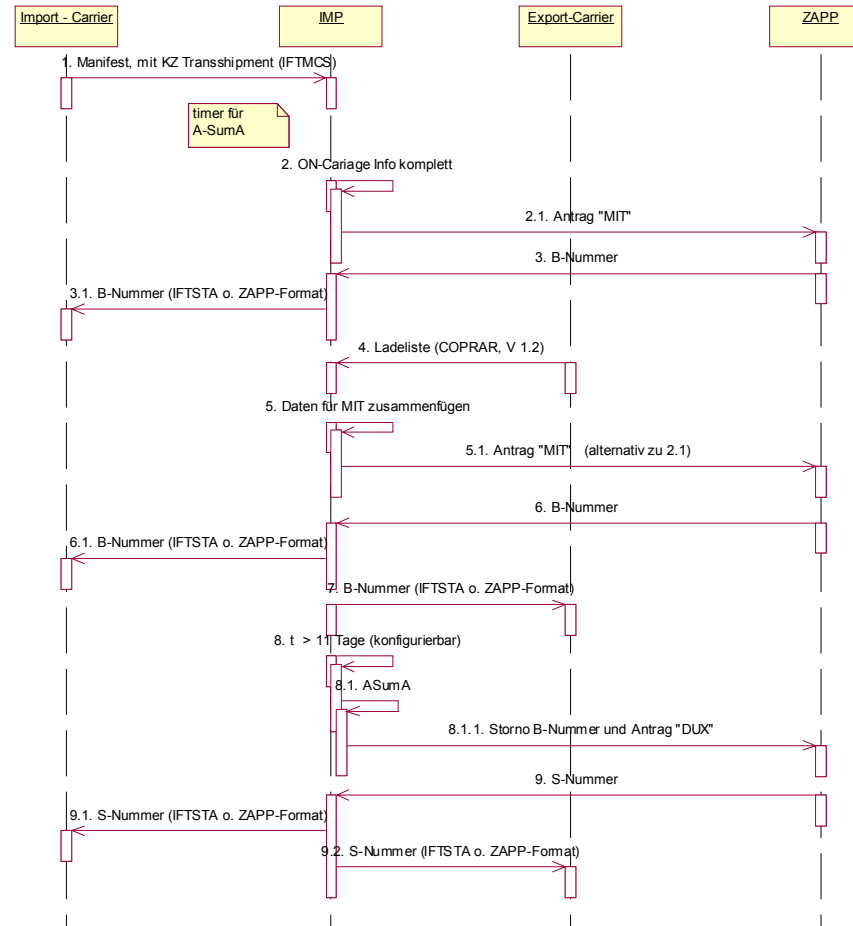


Agenda

1. Begrüßung
2. Zoll-Verfahren/ Anforderungen zum 1. Januar 2011
3. A-SumA/S-Nr oder B-Nr – wann muss was gemeldet werden ?
4. Designierter Umstellungsfahrplan
5. Möglichkeiten zur Anmeldung A-SumA, S- oder B-Nummer
6. Kurzprofil IMP für Reeder und Makler
- 7. IMP - Transshipment Konzept – en detail**
8. IMP - Transshipment Konzept – Fragestellungen / Übersicht
9. IMP – Transship. Konzept – Fragestellg. / Antwort oder Diskussion
10. Abschließende Diskussion und Meinungs austausch
11. Dokumentation und Zeitrahmen



7. IMP - Transshipment Konzept – en detail



Agenda

1. Begrüßung
2. Zoll-Verfahren/ Anforderungen zum 1. Januar 2011
3. A-SumA/S-Nr oder B-Nr – wann muss was gemeldet werden ?
4. Designierter Umstellungsfahrplan
5. Möglichkeiten zur Anmeldung A-SumA, S- oder B-Nummer
6. Kurzprofil IMP für Reeder und Makler
7. IMP - Transshipment Konzept – en detail
- 8. IMP - Transshipment Konzept – Fragestellungen / Übersicht**
9. IMP – Transship. Konzept – Fragestellg. / Antwort oder Diskussion
10. Abschließende Diskussion und Meinungsaustausch
11. Dokumentation und Zeitrahmen



8. IMP - Transshipment Konzept – Fragestellungen / **Übersicht**

- Wer ist Anmelder für die A-SumA, S-Nummer oder B-Nummer
- Nord- und Süd-gehende Ware mit gleichem Prozessablauf möglich ?
(Stichwort FD + Consignee im Manifest des Feeders vorhanden ?)
- Ggf. bei Süd-gehender Ware: Kann das Export-Manifest verwendet werden bzw. liegt es rechtzeitig (ggf. 24 h vor Verladung) vor ?
- Was passiert, wenn bereits eine B- oder S-Nummer vorliegt ?
- Wie kann durch den Export-Carrier eine A-SumA, S- oder B-Nummer erstellt werden, wenn der Import-Carrier nicht in der IMP „mitspielt“ ?
- Wie kann durch den Import-Carrier eine A-SumA, S- oder B-Nummer erstellt werden, wenn der Export-Carrier nicht in der IMP „mitspielt“ ?



Agenda

1. Begrüßung
2. Zoll-Verfahren/ Anforderungen zum 1. Januar 2011
3. A-SumA/S-Nr oder B-Nr – wann muss was gemeldet werden ?
4. Designierter Umstellungsfahrplan
5. Möglichkeiten zur Anmeldung A-SumA, S- oder B-Nummer
6. Kurzprofil IMP für Reeder und Makler
7. IMP - Transshipment Konzept – en detail
8. IMP - Transshipment Konzept – Fragestellungen / Übersicht
- 9. IMP – Transship. Konzept – Fragestellg. / Antwort oder Diskussion**
10. Abschließende Diskussion und Meinungsaustausch
11. Dokumentation und Zeitrahmen



9. IMP – Transship. Konzept – Fragestellg / Antwort oder Diskussion

- Wer ist Anmelder für die A-SumA, S-Nummer oder B-Nummer
- ✓ Primär der Export-Carrier, aber auch Dritte können Anmelder sein

- Nord- und Süd-gehende Ware mit gleichem Prozessablauf möglich ?
(Stichwort FD + Consignee im Manifest des Feeders vorhanden ?)

? Diskussion

- Ggf. bei Süd-gehender Ware: Kann das Export-Manifest verwendet werden bzw. liegt es rechtzeitig (ggf. 24 h vor Verladung) vor ?

? Diskussion

- Was passiert, wenn bereits eine B- oder S-Nummer vorliegt ?
- ✓ Fehlermeldung, ggf. mit Angabe der B-/S-Nummer, an Anmelder (IMP)
- ✓ Empfehlung: Empfang der B-/S-Nr. Kopie aus ZAPP durch Makler/Reeder
- ✓ Ggf. Angabe vorhandener B-Nummern in COPRAR Load (offener Punkt)



9. IMP – Transship. Konzept – Fragestellg / Antwort oder Diskussion

- Wie kann durch den Export-Carrier eine A-SumA, S- oder B-Nummer erstellt werden, wenn der Import-Carrier nicht in der IMP „mitspielt“ ?
 - ✓ Anmeldung an ZAPP (HDS oder GM01) oder Erfassung durch Dienstleister
 - ? Ggf. aus Export-Manifest – Ergebnis der vorangegangenen Diskussion ?
 - ? A-SumA aus Export-Manifest ?

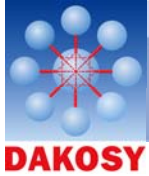
- Wie kann durch den Import-Carrier eine A-SumA, S- oder B-Nummer erstellt werden, wenn der Export-Carrier nicht in der IMP „mitspielt“ ?
 - ✓ Update des Manifestes an die IMP nachdem On-Carriage Infos bekannt sind
 - ✓ Interaktiv über IMP-Direkt durch Eingabe der fehlenden Daten



Agenda

1. Begrüßung
2. Zoll-Verfahren/ Anforderungen zum 1. Januar 2011
3. A-SumA/S-Nr oder B-Nr – wann muss was gemeldet werden ?
4. Designierter Umstellungsfahrplan
5. Möglichkeiten zur Anmeldung A-SumA, S- oder B-Nummer
6. Kurzprofil IMP für Reeder und Makler
7. IMP - Transshipment Konzept – en detail
8. IMP - Transshipment Konzept – Fragestellungen / Übersicht
9. IMP – Transship. Konzept – Fragestellg. / Antwort oder Diskussion
- 10. Abschließende Diskussion und Meinungsaustausch**
11. Dokumentation und Zeitrahmen





10. Abschließende Diskussion und Meinungsaustausch



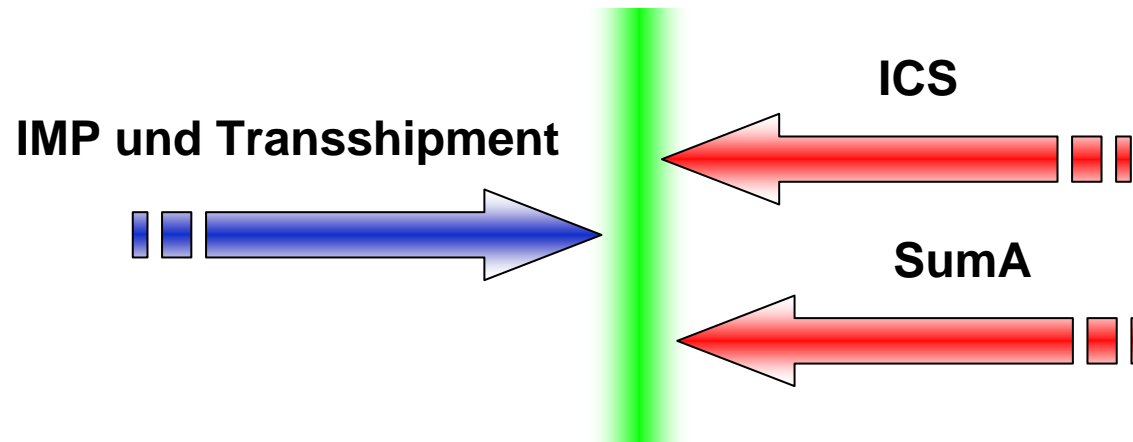
Agenda

1. Begrüßung
2. Zoll-Verfahren/ Anforderungen zum 1. Januar 2011
3. A-SumA/S-Nr oder B-Nr – wann muss was gemeldet werden ?
4. Designierter Umstellungsfahrplan
5. Möglichkeiten zur Anmeldung A-SumA, S- oder B-Nummer
6. Kurzprofil IMP für Reeder und Makler
7. IMP - Transshipment Konzept – en detail
8. IMP - Transshipment Konzept – Fragestellungen / Übersicht
9. IMP – Transship. Konzept – Fragestellg. / Antwort oder Diskussion
10. Abschließende Diskussion und Meinungs austausch
- 11. Dokumentation und Zeitrahmen**



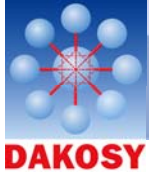
11. Dokumentation und Zeitrahmen

- Manifestdaten (EDIFACT IFTMCS) an IMP
- Rückmeldungen an den Carrier: EDIFACT IFTSTA
- <http://www.imp-hamburg.de>



1. Januar 2011 ?!





Vielen Dank!

<http://www.dakosy.de>

<http://www.imp-hamburg.de>

<http://www.zapp-hamburg.de>

